

Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung für Lieferanten, geschäftliche Ansprechpartner und sonstige Geschäftskontakte

Stand: Februar 2019

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

Unter personenbezogenen Daten werden Informationen verstanden, die einer bestimmten Person zugeordnet oder zur Identifizierung dieser Person genutzt werden können. Nicht als personenbezogene Daten betrachten wir Daten, die anonymisiert oder aggregiert wurden und daher auch in Kombination mit anderen Informationen nicht zur Identifizierung einer bestimmten Person verwendet werden können.

Wir respektieren Ihre Privat- und Persönlichkeitssphäre und legen sehr großen Wert auf den Schutz Ihrer persönlichen Daten. Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beachten wir streng die gesetzlichen Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und die des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

1. Verantwortliche Stelle / Kontaktinformationen

Verantwortliche Stelle für die Erhebung, Nutzung, Weitergabe, Speicherung und Schutz der personenbezogenen Daten ist:

TransnetBW GmbH
Pariser Platz
Osloer Straße 15-17
70173 Stuttgart

Sollten Sie Bedenken oder eine Frage zu der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Informationen haben, können Sie sich gerne unter den nachstehenden Kontaktdaten an unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten wenden.

Betrieblicher Datenschutzbeauftragter:

TransnetBW GmbH
Pariser Platz
Osloer Straße 15-17
70173 Stuttgart
datenschutz@transnetbw.de

2. Kategorien verarbeiteter personenbezogener Daten und ihre Herkunft

Als Übertragungsnetzbetreiber unterliegen wir diversen gesetzlichen Verpflichtungen bei deren Umsetzung wir auch personenbezogene Daten erheben, speichern und verarbeiten müssen. Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen oder von Ihrem Unternehmen/Arbeitgeber oder Behörde erhalten. Es handelt sich dabei um: Name, Vorname, geschäftliche Kontaktdaten wie Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse sowie um sonstige personenbezogene Daten, die Sie uns im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung zur Verfügung stellen wie Ihre berufliche Funktion, Ihre Anfragen, Schriftwechsel oder Ähnliches.

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir erheben, speichern und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich dann, wenn wir entweder Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung erhalten haben oder die Verarbeitung gesetzlich legitimiert ist.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zu Zwecken des Vertragsabschlusses, der Abwicklung und Durchführung einer mit Ihrem Unternehmen/Arbeitgeber bestehenden Geschäftsbeziehung auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Wir unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen, wie zum Beispiel dem Geldwäschegesetz, den Steuergesetzen und den Vorgaben der energierechtlichen Regelungen und verarbeiten damit Ihre personenbezogenen Daten auf der Basis des Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

Soweit die Verarbeitung Ihrer Daten nicht bereits von den vorgenannten Rechtsgrundlagen gedeckt ist, kann die Datenverarbeitung unsererseits aufgrund unseres berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO erfolgen, sofern Ihre schutzwürdigen Interessen nicht überwiegen. Dies ist dann der Fall, wenn Ihre Daten zum Zweck des Lieferanten-/Geschäftspartnermanagements erforderlich ist, etwa bei Betrieb von Lieferantenportalen, bei einer

Lieferantenbewertung oder Geschäftspartner- und Bonitätsprüfung im Zusammenhang mit dem Abschluss von Verträgen, Sicherstellung der Sicherheit und des Betriebs unserer IT-Systeme sowie Weiterentwicklung dieser Maßnahmen, Wahrnehmung unseres Hausrechts, Besuchermanagement und Zutrittskontrollen, Eventeinladungen sowie Veranstaltungsmanagement.

4. Weitergabe personenbezogener Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die dies zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen. Dies gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen.

Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte nur dann weitergegeben, wenn dies für die oben aufgeführten Zwecke erforderlich und datenschutzrechtlich zulässig ist. Dementsprechend geben wir personenbezogene Daten nur an Behörden weiter, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben ist, und an ausgewählte Unternehmen, welche Dienste und Funktionen auf unsere Anweisung und in unserem Namen ausführen. Dazu gehören vor allem IT-Dienstleister und Beratungsunternehmen, die TransnetBW im Bereich der technischen Ausstattung unterstützen. Dabei begrenzen wir die Menge der personenbezogenen Daten, die wir weitergeben, auf das, was zur Erreichung des jeweiligen Zwecks direkt relevant und notwendig ist.

Eine Datenübermittlung, insbesondere im Wege von Administrationszugriffen an Stellen bzw. Staaten außerhalb der Europäischen Union (Drittland-Übermittlung), ist auf der Grundlage der genannten Zwecken und Rechtsgrundlagen möglich. Ein Datenzugriff erfolgt in diesen Fällen ebenfalls nur unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Zulässigkeitsvoraussetzungen. Diese kann unter anderem ein Angemessenheitsbeschluss der Kommission oder die Vereinbarung der von der EU-Kommission für diese Fälle vorgesehenen Standardvertragsklauseln sein.

5. Schutz personenbezogener Daten und ihre Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden, sobald die vorgenannten Zwecke erfüllt sind und ihre Aufbewahrung nicht mehr erforderlich ist, gelöscht. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten von bis zu 10 Jahren ergeben sich z.B. aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung, dem Geldwäschegesetz.

Die von uns genutzten IT-Systeme werden durch technische und organisatorische Maßnahmen, die dem jeweils aktuellen Stand der Technik entsprechen, gegen Verlust, Zerstörung, Zugriff, Veränderung oder Verbreitung personenbezogener Daten durch unbefugte Personen geschützt.

Alle unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von durch uns beauftragten Unternehmen, die personenbezogene Daten erheben, verarbeiten oder nutzen, sind auf Datenschutz und Vertraulichkeit im Umgang mit personenbezogenen Daten sowie auf den ordnungsgemäßen Umgang mit Systemen der Datenverarbeitung verpflichtet.

6. Rechte der Betroffenen im Zusammenhang mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten

In Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten haben Sie gemäß der EU-DSGVO und dem BDSG bestimmte Rechte. Insbesondere haben Sie ein Recht auf Auskunft gem. Art. 15 DSGVO, Berichtigung gem. Art. 16 DSGVO, Löschung gem. Art. 17 DSGVO, Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO, Widerspruch nach Art. 21 DSGVO und Widerruf Ihrer Einwilligung für die künftige Datenverarbeitung gem. Art. 7 DSGVO und Übertragbarkeit der Daten gem. Art. 20 DSGVO. Hinsichtlich des Auskunftsrechts gelten die Einschränkungen des § 34 BDSG und bezüglich des Löschrchts die Ausnahme des § 35 BDSG.

Wenn Sie mit der Bearbeitung Ihres Anliegens nicht zufrieden sind, haben Sie das Recht, bei der Aufsichtsbehörde für Datenschutz in Ihrem Bundesland Beschwerde einzureichen.

Widerspruchsrecht

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen vornehmen, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen.

7. Unsere Datenschutzhinweise

Die jeweils aktuellen Datenschutzhinweise finden Sie auf unseren Websites unter:

<https://www.transnetbw.de/de/datenschutz>

Die Datenschutzhinweise werden von uns gegebenenfalls von Zeit zu Zeit überarbeitet, um Änderungen in unserem Unternehmen oder an den geltenden Datenschutzbestimmungen einzupflegen. Soweit die Datenschutzhinweise geändert werden, veröffentlichen wir diese auf den o. g. Websites.